

## Einen (Audio-)Podcast erstellen

Bei einem Podcast spricht entweder eine Moderatorin zu den Zuhörenden oder es wird ein Gespräch zwischen mindestens zwei Menschen aufgenommen. Beide Formate leben von der Spontaneität: plötzliche Einfälle, Gedanken, die sich aus dem Gespräch entwickeln, Humor, all das hat seinen Platz in einer Episode. Allerdings braucht euer Podcast auch ein klares inhaltliches Konzept, damit eure Zuhörenden euch bei aller Lebendigkeit noch folgen können. Deshalb ist es wichtig, sich vorher Gedanken zum Inhalt und zum Aufbau der Podcast-Folge zu machen.

Folgende Kriterien solltest du bei der Produktion deiner Podcast-Folge beachten:

<b>Inhaltliche Kompetenz</b>	√
Ich habe ...	
ein Thema ausgewählt, das sich gut in einem Podcast besprechen/diskutieren lässt.	<input type="checkbox"/>
das Thema in sinnvollen Unterthemen aufgeteilt.	<input type="checkbox"/>
zu allen Unterthemen ausreichend Informationen recherchiert und die Quellen notiert.	<input type="checkbox"/>
die Informationen z.B. als Fragen (eines Moderators) und Antworten (einer Expertin) in Stichpunkten formuliert.	<input type="checkbox"/>
die Fragen und Antworten dem Anfang, Hauptteil und Ende des Podcast zugeordnet.	<input type="checkbox"/>
der Einleitung allgemeine Fragen zur Expertin, zum Thema und zur Bedeutung des Themas zugeordnet.	<input type="checkbox"/>
dem Hauptteil vertiefende und evtl. auch kritische Fragen/Aussagen zum Thema zugeordnet.	<input type="checkbox"/>
bei kontroversen Themen im Hauptteil eine Diskussion zwischen den Sprechenden eingeplant.	<input type="checkbox"/>
die Sprechenden in dieser Diskussion eine eindeutige Position beziehen und Argumente dafür vorbringen lassen.	<input type="checkbox"/>
die Sprechenden Argumente formulieren lassen, die jeweils aus einer Behauptung, einer Begründung und einem passenden Beispiel bestehen.	<input type="checkbox"/>
die Sprechenden hauptsächlich Fakten- und Autoritätsargumente formulieren lassen, weil diese auf wissenschaftlichen Erkenntnissen aufbauen und deshalb am überzeugendsten sind.	<input type="checkbox"/>
die Sprechenden ihre Argumente in einer bestimmten Reihenfolge ins Gespräch einbringen lassen, entweder das stärkste zuerst und das schwächste zuletzt oder umgekehrt.	<input type="checkbox"/>
die Sprechenden auf die Argumente der anderen eingehen lassen.	<input type="checkbox"/>
dem Schluss zusammenfassende Fragen/Aussagen und einen Ausblick auf Zukunft oder eine mögliche Lösung des Problems zugeordnet.	<input type="checkbox"/>

Einleitung, Hauptteil und Schluss ungefähre Zeitvorgaben zugeordnet	<input type="checkbox"/>
mir Formulierungen für den Einstieg und die Übergänge der einzelnen Phasen notiert.	<input type="checkbox"/>
<b>Kommunikative Kompetenz</b>	
Ich habe ...	
darauf geachtet, dass ich klar und deutlich spreche und andere aussprechen lasse.	<input type="checkbox"/>
darauf geachtet, möglichst frei zu sprechen.	<input type="checkbox"/>
für meine Zuhörerschaft angemessen gesprochen und z.B. Fachbegriffe erklärt.	<input type="checkbox"/>
<b>Technische Umsetzung</b>	
Ich habe...	
mir für die Aufnahmen einen ruhigen, schallarmen Raum gesucht und das Handy so positioniert, dass alle gut hineinsprechen können.	<input type="checkbox"/>
mich mit der Sprachaufnahme-App meines Handys („Diktiergerät“ für Android/„Sprachmemo“ für IOS) bereits vertraut und einige Probeaufnahmen gemacht.	<input type="checkbox"/>
die Aufnahme in Sequenzen unterteilt, nach denen eine Pause gemacht wird, damit bei einem Fehler nicht immer wieder von vorne begonnen werden muss.	<input type="checkbox"/>
mich mit dem Programm „Audacity“ zur Nachbearbeitung der Aufnahme bereits vertraut gemacht.	<input type="checkbox"/>
die Aufnahmen mit Audacity zusammengeschnitten und ggf. mit Musik unterlegt.	<input type="checkbox"/>
bei der Auswahl der Musik und sonstiger Töne darauf geachtet, dass ich keine Urheberrechte verletze.	<input type="checkbox"/>
die gesamte Aufnahme als MP3 an mehreren Orten (Cloud, USB-Stick ...) gespeichert.	<input type="checkbox"/>
die Aufnahme zusammen mit den Notizen und Quellenangaben meiner Lehrkraft zugänglich gemacht.	<input type="checkbox"/>